Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 2230

Anfrage Nr. 187

der Abgeordneten Dr. Horlacher und Genossen

betr. Kriegszerstörte landwirtschaftliche Anwesen.

Der Bundestag hat in seiner Sitzung vom 22. März 1950 einen Antrag Dr. Horlacher und Genossen betreffend kriegszerstörte landwirtschaftliche Anwesen - Nrn. 429, 555 der Drucksachen - mit großer Mehrheit angenommen. Wie nun aus verschiedenen Gebieten der Westzonen verlautet, ist der Wiederaufbau der kriegszerstörten landwirtschaftlichen Anwesen noch nicht vollendet.

Wir fragen daher an:

1. Was ist bisher an kriegszerstörten Anwesen aufgebaut, und zwar nach Ländern geordnet?
2. Welche Mittel wurden dafür aufgebracht?

Ferner fragen wir die Bundesregierung, was sie bezüglich der noch nicht wieder aufgebauten landwirtschaftlichen Anwesen zu tun gedenkt. Ist die Bundesregierung bereit, die notwendigen Mittel hierfür zu beschaffen, insbesondere auch aus ERP-Mitteln?

Bonn, den 9. Mai 1951

Dr. Horlacher
Schill
Morgenthaler
Bauknecht
Dr. Dr. Müller (Bonn)
Bauereisen
Nickl
Rahn
Kahn
Bodensteiner
Graf von Spreti
Kemmer
Fuchs
Dr. Kleindinst
Dr. Solleder
Karpf
Mehs
Dr. Schröder (Düsseldorf)
Stücklen

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Argelanderstraße 81
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1